

	Object: Schilling, Gemeinschaftsprägung der Grafen von Württemberg und des Markgrafen von Baden
	Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
	Inventory number: MK 5797

Description

Im Jahre 1475 schlossen sich die Grafen von Württemberg und der Markgraf von Baden im Leonberger Münzvertrag zusammen. Die gemeinsam geprägten Schillinge tragen deshalb Namen und Wappen aller Münzherren dieses Vertrags: der beiden Grafen des zu diesem Zeitpunkt geteilten Württemberg und des Markgrafen von Baden. Auf der Vorderseite sind Ulrich V. von Württemberg-Stuttgart und Eberhard im Bart von Württemberg-Urach genannt. Der quadrierte Schild trägt die Wappen von Württemberg und Mömpelgard. Die Rückseite nennt Christoph von Baden und zeigt die Wappen von Baden und Sponheim. Stempelschneider Hans Wydenbein, geprägt in Tübingen.

Der Schilling wird im Depot aufbewahrt.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D 21 mm; G 1,43 g

Events

Created	When	1479-1480
	Who	Hans Wydenbein
	Where	Tübingen

[Relation to time]	When	500-1500
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Ulrich V, Count of Württemberg (1413-1480)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Eberhard I, Duke of Württemberg (1445-1496)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Christopher I, Margrave of Baden-Baden (1453-1527)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Württemberg
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Baden
	Where	

Keywords

- Coat of arms
- Legal tender

Literature

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1993): Die württembergischen Münzen von 1374-1693. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog, Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 4. Stuttgart, Nr. 25